

Prozessvollmacht

in Arbeitsrechtssachen

Soweit Zustellungen statt an den Bevollmächtigten auch an die Partei unmittelbar zulässig sind, bitte ich, diese **nur an meinen Bevollmächtigten** zu bewirken.

Herrn Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Mark Alexander Krack
Jasperallee 7
38102 Braunschweig

wird in Sachen

wegen

hiermit

durch

.....
Vollmachtgeber (Vorname, Nachname und Anschrift)
.....
.....

Prozessvollmacht erteilt.

Diese Vollmacht ermächtigt zu allen den Rechtsstreit betreffenden Prozesshandlungen, insbesondere auch

- zur Erhebung der Widerklage,
- zur Vornahme und zur Entgegennahme von Zustellungen,
- zur Bestellung eines Vertreters,
- zur Beseitigung des Rechtsstreits durch Vergleich, Verzicht und Anerkenntnis,
- zur Einlegung und Zurücknahme von Rechtsmitteln jeder Art und zum Verzicht auf solche,
- zur Empfangnahme von Geldern und Wertsachen, insbesondere des Streitgegenstandes und der vom Gegner, der Justizkasse oder anderen Stellen zu erstattenden Kosten.

Die Vollmacht erstreckt sich auch auf Nebenverfahren, z. B. Arrest und einstweilige Verfügung, Kostenfestsetzung, Zwangsvollstreckung einschließlich der aus ihr erwachsenden besonderen Verfahren (z. B. §§ 726 – 732, 766 – 774, 785, 805, 872 ff. ZPO u. a.).

Die Vollmacht erstreckt sich auch auf die Begründung und Aufhebung von Vertragsverhältnissen und ermächtigt zur Abgabe von Willenserklärungen (z. B. Kündigungen).

Der Bevollmächtigte hat vor Unterzeichnung dieser Vollmacht darauf hingewiesen, dass gemäß § 12a Absatz 1 Satz 1 ArbGG mangels Erstattungsanspruch in Arbeitsgerichtssachen im ersten Rechtszug die Anwaltskosten für den Bevollmächtigten vom Vollmachtgeber selbst zu tragen sind.

....., den

Ort

Datum

.....
Unterschrift